

---

## Doppelbeispiele

In Lukas 17 stellen die Pharisäer eine Frage nach dem Königreich Gottes. Der Herr Jesus beantwortet diese Frage in Seinem Entgegenkommen ausführlich und zieht dabei zwei Gerichtsvollstreckungen aus dem Alten Testament als Beispiele heran (Verse 26-30). Beim Nachdenken über diesen Abschnitt wurde mir bewusst, dass der Herr im Lukas-Evangelium öfter Seine Beispiele paarweise gibt, man könnte sie daher auch „Doppelbeispiele“ nennen. Interessant ist, dass zwischen diesen Doppelbeispielen immer deutliche Gegensätze auszumachen sind, obwohl sie jeweils die gleiche Belehrung unterstreichen.

Hier einige Beispiele:

### Lukas 4, der Herr spricht in der Synagoge in Nazareth

Belehrung:

Gottes Gnade war auch über Israels Grenzen hinaus wirksam.

Doppelbeispiel:

Die Witwe in Sarepta ↔ Naaman der Syrer

Gegensatz:

Die Witwe musste lernen, dass Gott alles von ihr haben wollte ↔ Naaman musste lernen, dass Gott nichts von ihm haben wollte.

### Lukas 11, die Frage nach einem Zeichen

Belehrung:

Die Männer dieses Geschlechts sind zu verurteilen, da sie den Sohn des Menschen verwerfen.

Doppelbeispiel:

Die Königin von Scheba ↔ Männer von Ninive  
Gegensatz:

Die Königin von Scheba wurde von Salomos Hofstaat und seiner umfassenden Weisheit überführt ↔ die Männer von Ninive wurden von Jonas schlichter Predigt überführt.

### Lukas 12, Rede über die Sorgen des Lebens

Belehrung:

Gläubige brauchen sich um Angelegenheiten des täglichen Lebens keine Sorgen zu machen.

Doppelbeispiel:

Die Raben ↔ die Lilien

Gegensatz:

Raben gelten als hässliche Tiere; die Laute, die sie von sich geben, sind alles andere als schön. Als Aasfresser gehörten sie zu den unreinen Tieren. ↔ Die Lilie ist der Inbegriff einer schönen Blume, siehe z.B. das Hohelied.

### Lukas 17, die Frage nach dem Königreich Gottes

Belehrung:

Der Tag des Menschensohnes kommt unerwartet.

Doppelbeispiel:

Tage Noahs ↔ Tage Lots

Gegensatz:

In Noahs Tagen kam das Gericht nach langer Warnung und durch Wasser ↔ in Lots Tagen kam es unvermittelt und durch Feuer. Diese Beispiele stehen stellvertretend für andere; man braucht im Lukas-Evangelium nicht lange zu suchen, um die Liste zu erweitern.

Nach W. Hellendoorn